

CASE STUDY

Energie Thun

Als führendes Versorgungsunternehmen in der Region liefert die Energie Thun AG ihren Kunden zuverlässig und wirtschaftlich Strom, Erdgas und Wasser. Mit rund 100 Mitarbeitern werden neben der Energie auch alle Dienstleistungen aus einer Hand abgedeckt. Moderne Technologien und umweltfreundlicher Ökostrom stehen im Mittelpunkt des Energieanbieters. Aufgrund des Servicegedankens war ein Wechsel zu Web-Security aus der Cloud ein logischer Schritt für den Versorger.

Auf dem Stadtgebiet von Thun werden rund 43.000 Einwohner mit Strom, Erdgas und Wasser beliefert. Für die zuverlässige Versorgung der Bevölkerung ist eine sichere IT-Infrastruktur erforderlich. Zwei IT-Administratoren sind nicht nur für die auf die beiden Standorte verteilten Arbeitsplatzrechner und Server verantwortlich, sondern auch für den sicheren Web-Zugriff der Mitarbeiter. Angesichts der zunehmenden Malware-Gefahr aus dem Internet nimmt die Web-Security einen großen Stellenwert bei der Energie Thun ein.

Herausforderung

Die bestehende Security-Infrastruktur auf Basis von Appliances zur Absicherung des Internet-Traffics stand aufgrund der Administration auf dem Prüfstand. Der IT-Leiter der Energie Thun AG, Markus Moog, fasst zusammen: *“Sie brachte hohen Aufwand mit sich, sowohl durch die Komplexität der Lösung an sich, als auch durch auftretende Probleme im Zusammenhang mit der Performanz.”* Für den Betrieb und die Verwaltung der Appliances mussten immer wieder Spezialisten hinzugezogen werden. Ein Secure Web Gateway aus der Cloud versprach Abhilfe.

Lösungsevaluierung

Bei dem Secure Cloud Gateway von Zscaler übernimmt die weltweit größte Security Cloud-Infrastruktur die Aufgabe des Gateways. Web-Anfragen werden durch die Cloud gefiltert, so dass beim Mitarbeiter nur die sauberen Inhalte ankommen. Bei einer solchen Service-Lösung überzeugen nicht nur die geringeren Investitions- und Betriebskosten.

Der Zscaler-Service ist darüber hinaus rasch eingerichtet und benötigt nur einen geringen Verwaltungsaufwand, denn alle Security-Updates werden in der Cloud vorgenommen. Eine intensive Testphase des Secure Cloud Gateways überzeugte die Energie Thun-Verantwortlichen. Die Inbetriebnahme und Administration war wie versprochen einfach und für die Einrichtung benötigte das IT-Team lediglich einen halben Tag.



AUFGABE

- Die Energie Thun AG plante die Ablösung der alten Web-Security-Lösung für 100 Mitarbeiter an zwei Standorten, um den Verwaltungsaufwand zu senken.

EVALUIERUNG

- Der Secure Web Gateway von Zscaler überzeugte durch die einfache Handhabung und das überragende Sicherheitsniveau im Kampf gegen Advanced Threats.

UNTERSCHIED

- Mit dem Wechsel konnten ein reduzierter Administrationsaufwand und Kosteneinsparungen erzielt werden bei Sicherheit, die nun auch mobile Anwender einbezieht.

“Einstellungen und Regeln können einfach per Web-Interface definiert werden”, so Moog. “Zudem lassen sich darüber auch flexible und detaillierte Echtzeit-Reports zusammenstellen.” Seit der Inbetriebnahme mussten lediglich kleine Änderungen vorgenommen werden, so dass der Administrationsaufwand praktisch gen null geht. Eingespart wurde mit der neuen Security-Lösung nicht nur der Verwaltungsaufwand, auch Investitionskosten für Hardware und Software sind komplett weggefallen. Die Servicegebühren sind laut Moog etwa gleich hoch wie die ursprünglich wiederkehrenden Lizenzkosten.

Heute schätzt Moog das Wegfallen der Hardware und der damit verbundenen Wartung enorm, so dass der Web Security Service nach Ablauf der ersten Laufzeit-Vereinbarung verlängert und sogar im Umfang erweitert wurde. Durch die Web Advanced Suite von Zscaler sind die Mitarbeiter der Energie Thun AG auch vor Next Generation Threats gut geschützt.

Vorteile

Die grenzenlose Verfügbarkeit des Schutzschirms aus der Cloud auch über Unternehmensgrenzen hinweg bietet unter den heutigen Arbeitsbedingungen mit zunehmender Mobilität nur Vorteile. Die Schutzfilter und Blocklisten stehen an allen Firmen-Standorten, Heimarbeitsplätzen und auch für die mobilen Mitarbeiter einheitlich zur Verfügung – unabhängig davon mit welchem Gerät sie auf das Web zugreifen. Einmal aufgestellte Richtlinien reisen mit dem Mitarbeiter mit, so dass der Schutz auch unterwegs nahtlos greifen kann.

Neben den Standardmodulen Anti-Virus/Anti-Spyware und URL-Filter stehen zusätzliche Schutzmechanismen zur Verfügung. Sogenannte Advanced Security Threats wie Cross Site Scripting (CSS), bösartige ActiveX-Controls oder Phishing-Seiten werden dank dynamischer Inspektion des gesamten Web-Contents aufgefunden und bereits in der Cloud blockiert. Auch Zero-Day-Schwachstellen schiebt Zscaler in seiner Wolke schnell einen Riegel vor.

Mit Hilfe der umfangreichen Reporting-Funktionalität des Analyse Portals erhält die IT-Abteilung Echtzeit-Einblick in den Web-Traffic.



“Einstellungen und Regeln können einfach per Web-Interface definiert werden.”

– Markus Moog, IT-Verantwortlicher
EnergieThun AG

Über Zscaler

Zscaler verändert die Unternehmenssicherheit durch die weltweit größte Security Cloud. Aufgrund der für die Cloud entwickelten Zscaler-Architektur sind Mitarbeiter jederzeit auch jenseits des Unternehmensnetzwerks beim Web-Zugang abgesichert. Die Security Cloud von Zscaler sichert täglich über zehn Mrd. Transaktionen nahezu ohne Latenz. Damit ist die nahtlose Sicherheit von über zehn Millionen Anwendern in 180 Ländern ohne Hardware oder Software gewährleistet. Weltweit setzen bereits mehr als 4000 Unternehmen auf Zscaler, um ihre IT zu vereinfachen, Point Security Produkte zu konsolidieren und die Sicherheit ihrer Mitarbeiter mobil, in der Cloud oder in sozialen Netzen zu garantieren. Mehr unter www.zscaler.com.

KONTAKT

Zscaler, Inc.
Landshuter Allee 10
80637 München
+49 89 54558358
CEUR-info@zscaler.com

zscaler.com

FOLLOW US

- facebook.com/zscaler
- linkedin.com/groups/zscaler
- twitter.com/zscaler
- youtube.com/zscaler
- blog.zscaler.com



Zscaler®, and the Zscaler Logo are trademarks of Zscaler, Inc. in the United States. All other trademarks, trade names or service marks used or mentioned herein belong to their respective owners